

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 403 - Beteiligungsmanagement
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Sylvia Hübler 563 5187 563 4742 sylvia.huebler@stadt.wuppertal.de
	Datum:	08.04.2013
	Drucks.-Nr.:	VO/0304/13 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
25.04.2013	Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU	Entscheidung
Jahresabschluss 2012 der VSG Verkehrs-Service GmbH		

Grund der Vorlage

Zustimmung zur Wahrnehmung von Gesellschafterrechten der WSW mobil GmbH in ihrem Tochterunternehmen VSG Verkehrs-Service GmbH

Beschlussvorschlag

Der Vertreter der Stadt Wuppertal in der Gesellschafterversammlung der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH wird beauftragt, folgenden Beschlüssen der Vertreter der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH in der Gesellschafterversammlung der WSW mobil zuzustimmen:

1. Der vorgelegte Abschluss der VSG Verkehrs-Service GmbH für das Geschäftsjahr 2012, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang und Lagebericht wird festgestellt.
2. Den Mitgliedern des Aufsichtsrates der VSG wird für das Geschäftsjahr 2012 Entlastung erteilt.
3. Den Mitgliedern der Geschäftsführung der VSG wird für das Geschäftsjahr 2012 Entlastung erteilt.
4. Zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2013 wird die KPMG Prüfungs- und Beratungsgesellschaft für den öffentlichen Sektor AG, Köln bestellt.

Einverständnisse

Entfällt

Unterschrift

Dr. Slawig

Begründung

Die Bilanz für die VSG für das Geschäftsjahr 2012 schließt in Aktiva und Passiva mit (Vorjahr 2.669,6 T€) 4.680.670,70 €

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist einen Jahresüberschuss in Höhe von 604.384,86 € aus (Vorjahr 643 T€), der auf das Geschäftsjahr 2013 vorgetragen werden soll.

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG Prüfungs- und Beratungsgesellschaft für den öffentlichen Sektor AG, Köln hat den Jahresabschluss 2012 geprüft und den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Zum 01.01.2012 wurden die Leistungen sowie die Mitarbeiter der VGW Verkehrsgesellschaft Wuppertal mbH in die VSG übergeleitet. Der operative Geschäftsverlauf 2012 wurde maßgeblich bestimmt durch die planmäßige Erbringung von Verkehrsdienstleistungen im Linienverkehr für die beiden Gesellschafter WSW mobil GmbH und Verkehrsgesellschaft der Stadt Velbert mbH.

Bilanz 2012

Aktiva	31.12.2011 T€	31.12.2012 T€
Anlagevermögen	589,6	792,2
Umlaufvermögen	2.080,0	3.885,7
Rechnungsabgrenzung	0,0	2,8
Bilanzsumme	2.669,6	4.680,7
Passiva		
Eigenkapital	1.061,0	1.665,5
Rückstellungen	943,2	1.680,3
Verbindlichkeiten	665,4	1.334,9
Bilanzsumme	2.669,6	4.680,7

Die Bilanzsumme hat sich um rd. 2,0 Mio. € gegenüber dem Vorjahr erhöht. Die Erhöhung resultiert bei den Aktiva hauptsächlich aus der Steigerung der Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen.

Auf der Passivseite beläuft sich das Eigenkapital auf rd. 1,7 Mio. € und hat sich aufgrund des erzielten Jahresüberschusses verbessert. Die Eigenkapitalquote liegt bei 35,6% (Vj.:39,7%). Die Erhöhung der Rückstellungen im Personalbereich beruht auf der gestiegenen Mitarbeiterzahl. Die Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern beruhen auf Leistungsbeziehungen.

GuV 2012

alle Beträge in T€

	31.12.2011	31.12.2012
Umsatzerlöse	18.921,4	23.783,5
Sonstige betriebliche Erträge	656,3	1.076,4
<i>Summe Erträge</i>	<i>19.577,7</i>	<i>24.859,9</i>
Material und bezogene Leistungen	3.384,4	1.795,4
Personalaufwand	14.874,2	21.522,3
Abschreibungen	6,9	38,5
Sonstiger betrieblicher Aufwand	518,6	932,4
<i>Summe Aufwendungen</i>	<i>18.784,1</i>	<i>24.288,6</i>
Betriebsergebnis	793,6	571,3
Finanz- u. Beteiligungserträge	57,7	35,0
Finanz- und Beteiligungsaufwand	-208,3	-1,4
Finanz- und Beteiligungsergebnis	-150,6	33,6
Sonstige Steuern	0,0	-0,5
Jahresüberschuss	643,0	604,4

Der Jahresüberschuss 2012 beträgt rd. 604,4 T€.

Im Linienverkehr wurde der Umsatz ausgebaut. Die Reduzierung des Materialaufwands resultiert aus einem Rückgang der bezogenen Leistungen, da im Geschäftsjahr keine Fahrleistungen von der VGW bezogen worden sind.

Der Anstieg der Personalaufwendungen beruht auf der Übernahme des VGW-Personals. Es wurden 173 Arbeitnehmer übergeleitet.

Die Verbesserung im Finanz- und Beteiligungsergebnis ergibt sich hauptsächlich aus der im Vorjahr vorgenommenen Wertberichtigung auf den Beteiligungsbuchwert der VGW.

Die Aufsichtsräte der WSW mobil GmbH und der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH werden den Jahresabschluss in ihren Sitzungen am 19.04.2013 beraten und eine Empfehlung aussprechen.

Der Bericht des Wirtschaftsprüfers kann im Beteiligungsmanagement eingesehen werden.

Demografie-Check

Entfällt

Anlagen

Bilanz, GuV, Anhang, Lagebericht